

Radverkehrskonzept Tübingen 2030 – Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung

Pressegespräch am 25. Juli 2023

Daniel Hammer, Fachabteilung Verkehrsplanung, Universitätsstadt Tübingen



Rückblick

- **Fortschreibung Radverkehrskonzept:**

- Radwegenetz tlw. lückenhaft und/oder unterdimensioniert
- neue Entwicklungen und Anforderungen an den Radverkehr
- Steigende Radverkehrsmengen
- Projekte in der Umsetzung z.B. Brücken, Blaues Band, etc.

ADFC Klimatest 2022: Note 3,1
2020: Note 3,4 

Steinlachunterführung: Ø 8000 Rad/24h
während des Sommers: Ø 11500 Rad/24h

Radverkehrsförderung:
2020 – 2025: 7 Mio € pro Jahr



Radweg Blauer Turm



Luftbild Radbrücke West - Südseite



„Rushhour“ in Tübingen (Rappstr.)



Radfahrstreifen Wilhelmstraße

Phase 1 – Grundlagen

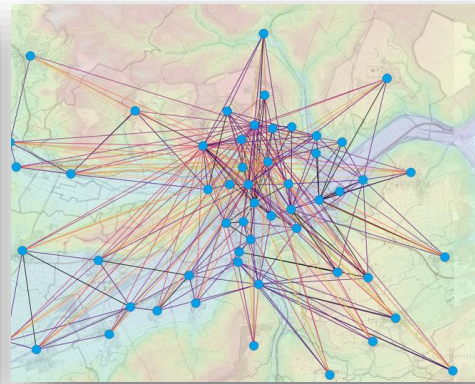
- Qualitätsstandards
 - „Blaues Band als Blaupause“ (Zielstandard) <-> Zielkonflikte
 - Fahrradstraßen 2.0
- Routennetz
 - Schwerpunkt: Radvorrangrouten
 - Schwerpunkt: Pendelnde und Schülerverkehre
- Analyse
 - Befahrung des rund 70Km langen Radvorrangroutennetz

Potentiale:
5-10 Km: 13% Radverkehrsanteil
>10 KM: 5% Radverkehrsanteil

Befahrung:
Erhebung per Analyse-App und Kamera



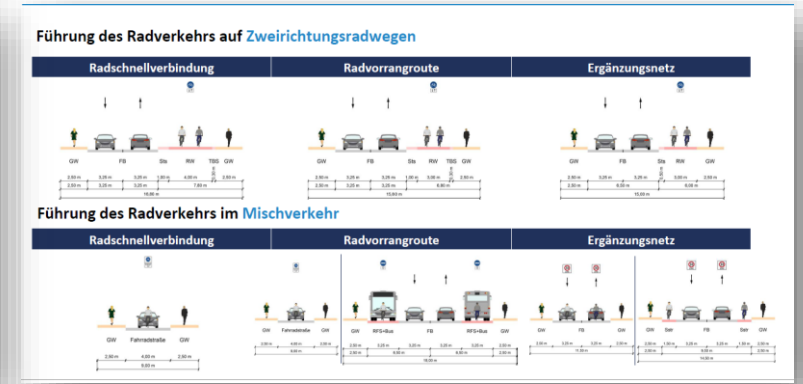
Befahrung mit App und Kamera



Quell- und Zielpunktenetz



Entwurf Netzkonzeption



Beispiel Qualitätsstandards

Phase 2 – Öffentlichkeitsbeteiligung

- Online Auftaktveranstaltung am 22.11.2022
- Online Beteiligungskarte vom 22.11.2022 bis zum 24.12.2022
- „Radverkehrskonzept vor Ort“ an fünf Terminen
- Fragestellung: Hinweise zum Routennetz
- 1800 Pins und 1500 Kommentierungen in vier Wochen!

Sensationelle Beteiligung!
„Expertise“ der Tübinger_Innen



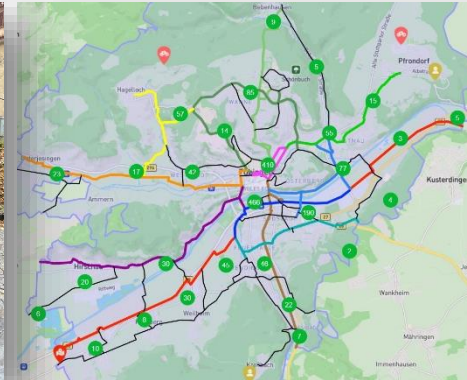
Werbung Banner Friedrichstraße



Plakat- und Postkartenwerbung



Radverkehrskonzept vor Ort



Digitale Beteiligungskarte

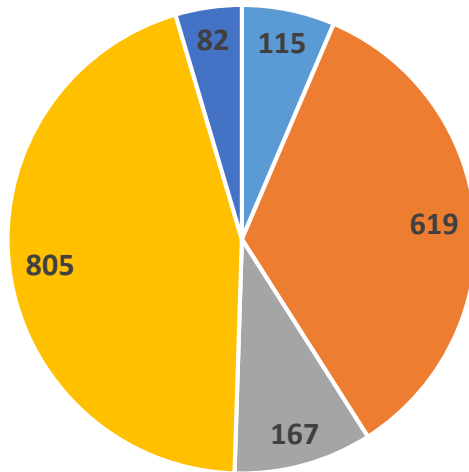


Werbung Öffentlichkeitsbeteiligung

Phase 2 – Ergebnisse

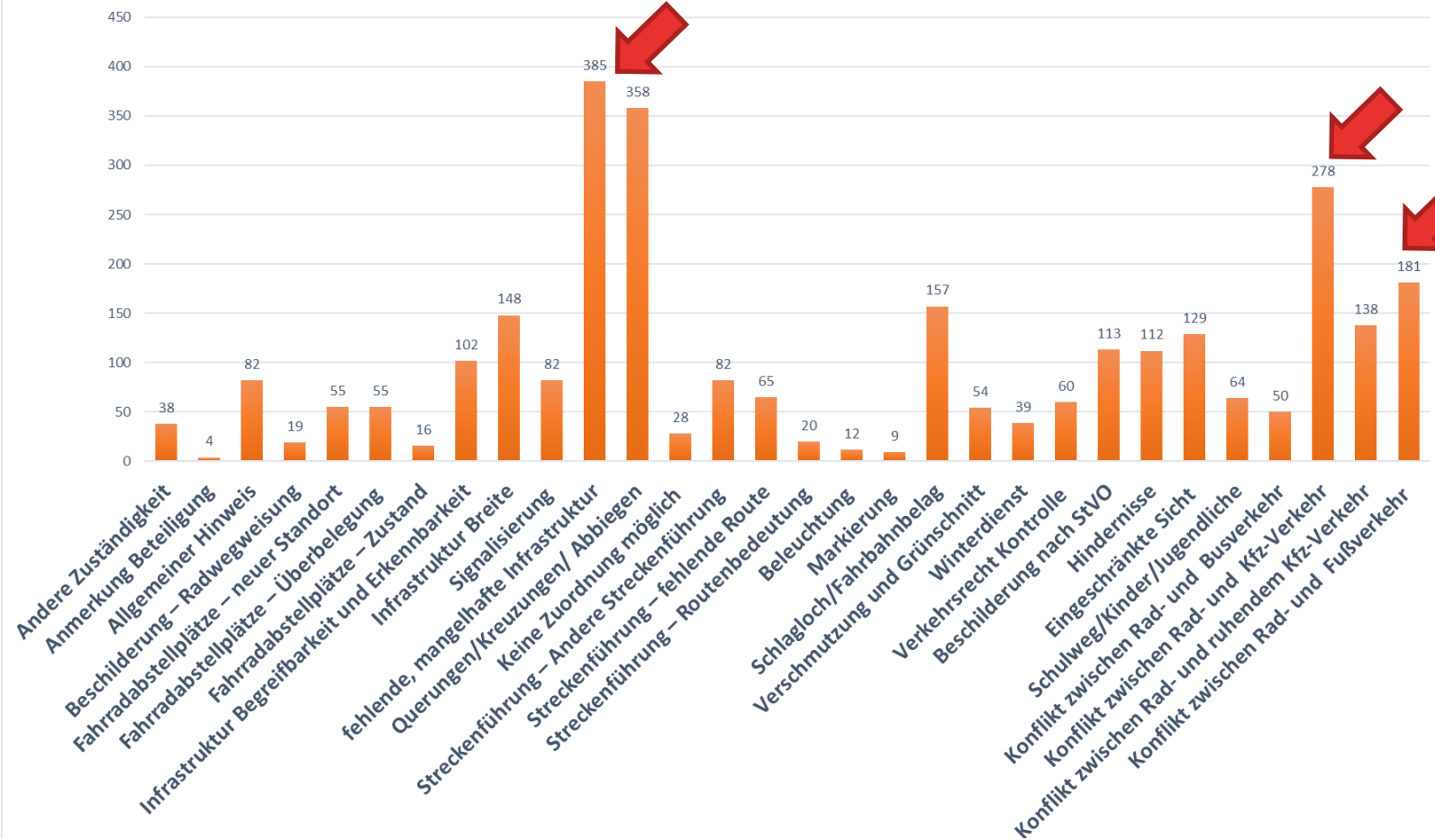
Jeder Pin/Eintrag wurde durch das Planungsteam geprüft

RVK2030 - Verteilung nach Kategorien (gesamt: 1788)

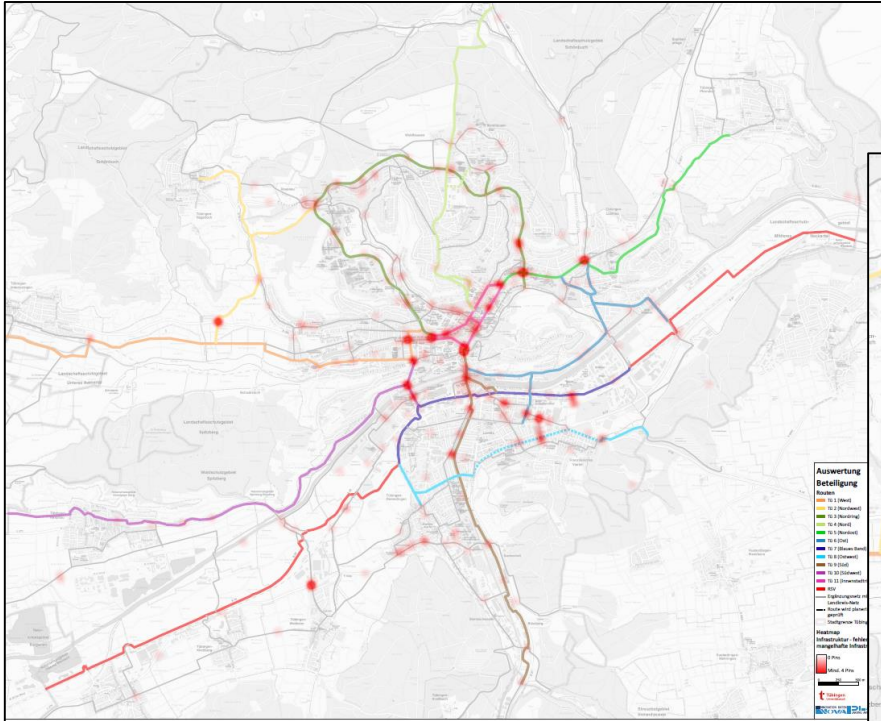


- Hinweise Fahrradabstellplätze
- Hinweise Sicherheitsgefühl
- Hinweise Streckenführung
- Hinweise Radinfrastruktur
- Hinweise Allgemeiner Hinweis

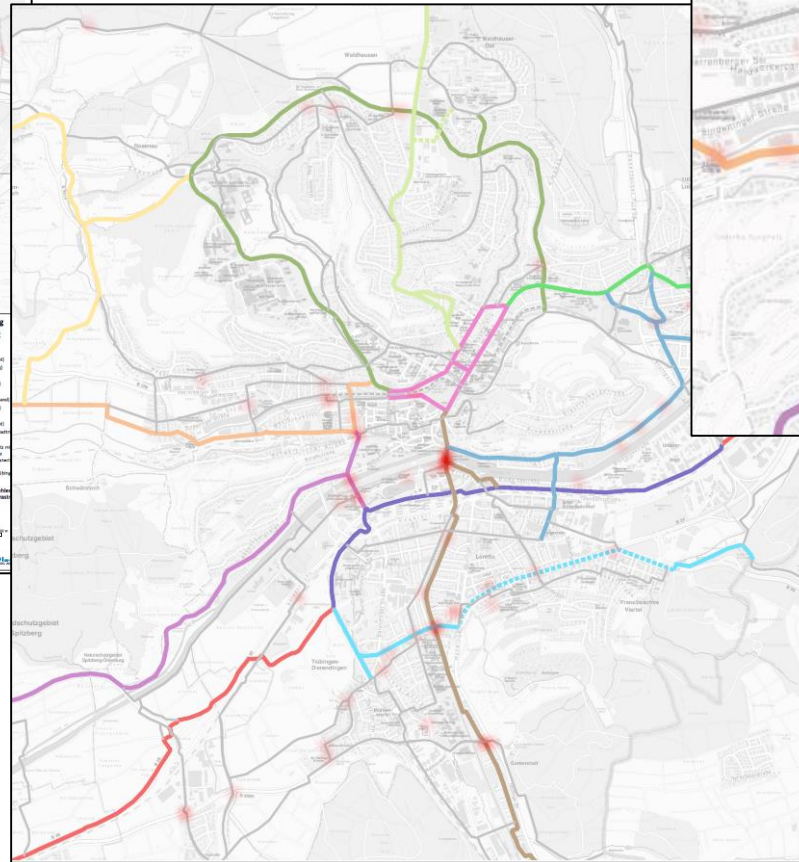
Verteilung der Hinweise nach definierten "Schlagworten" (gesamt: 2935)



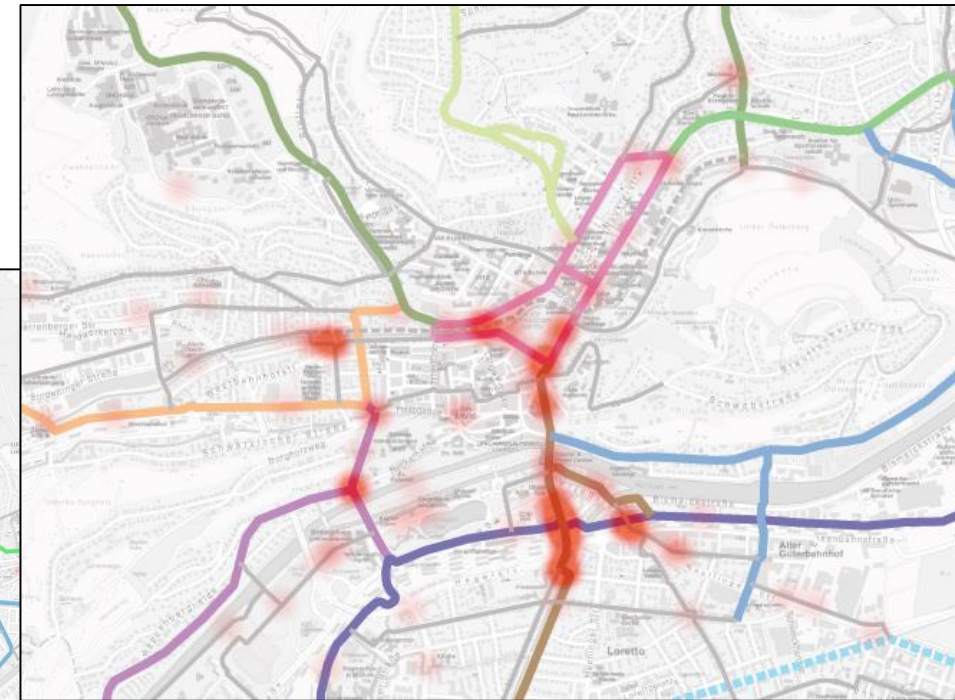
Phase 2 – Ergebnisse



Heatmap: fehlende, mangelhafte Infrastruktur



Heatmap: Schulweg, Kinder, Jugendliche



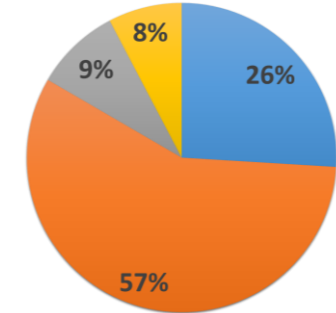
Ausschnitt Heatmap: Konflikte zwischen Fuß- u. Radverkehr

Phase 2 – Umsetzung von Sofortmaßnahmen

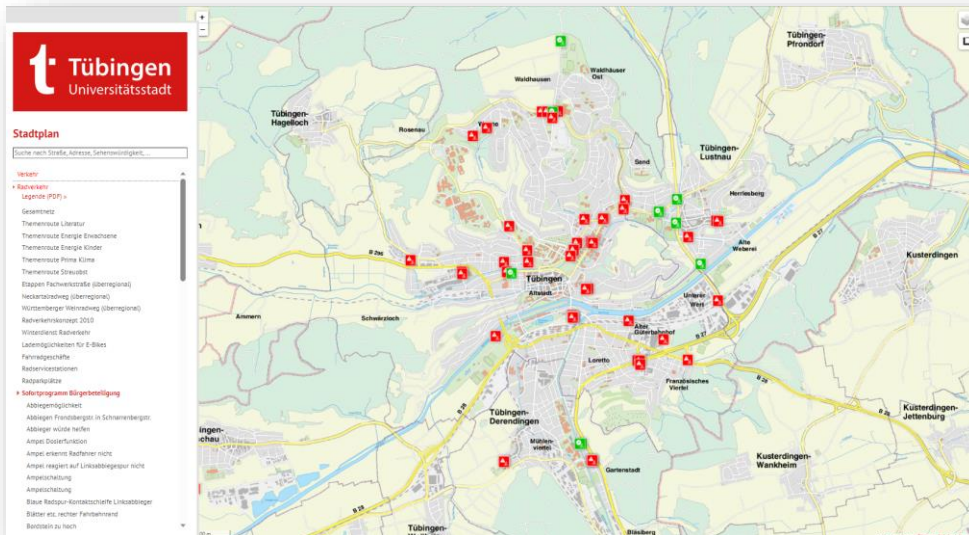
- Rund 60x Sofortmaßnahmen identifiziert und ausgearbeitet
- Maßnahmen mit „kleinerem“ Planungsaufwand
 - Bordsteinabsenkungen, Beschilderungen, Fahrradabstellplätze
- Online abrufbar

Ziel: Ergebnisse sichtbar machen

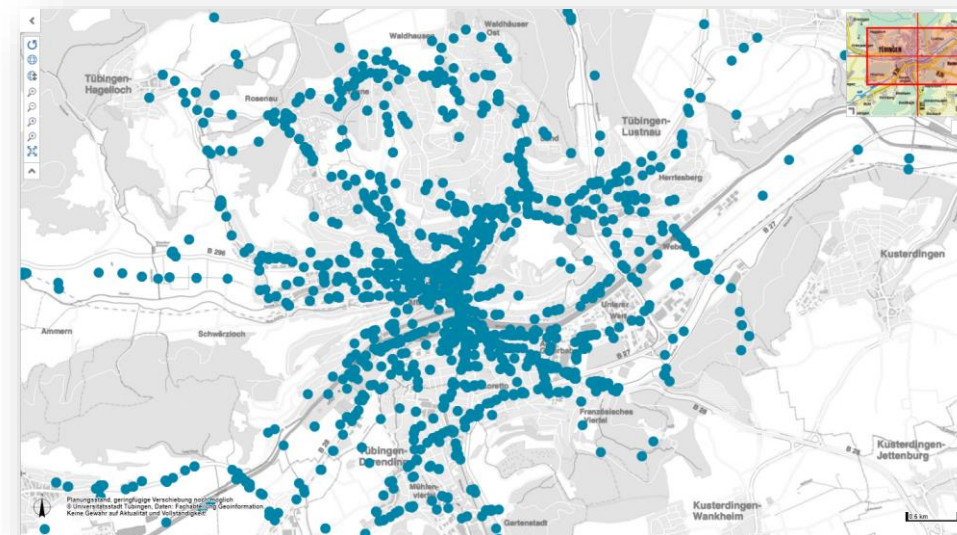
Verteilung der Hinweise nach Status



- Status: Prüfung zur Umsetzung (potentielle Sofortmaßnahmen)
- Status: Planung erforderlich
- Status: Konzeption Radwegenetz
- Status: Allgemeiner Hinweis



Übersicht Sofortmaßnahmen im Stadtplan



Gesamtübersicht aller Hinweise aus der Beteiligung (intern)

Phase 2 – Ergebnisse

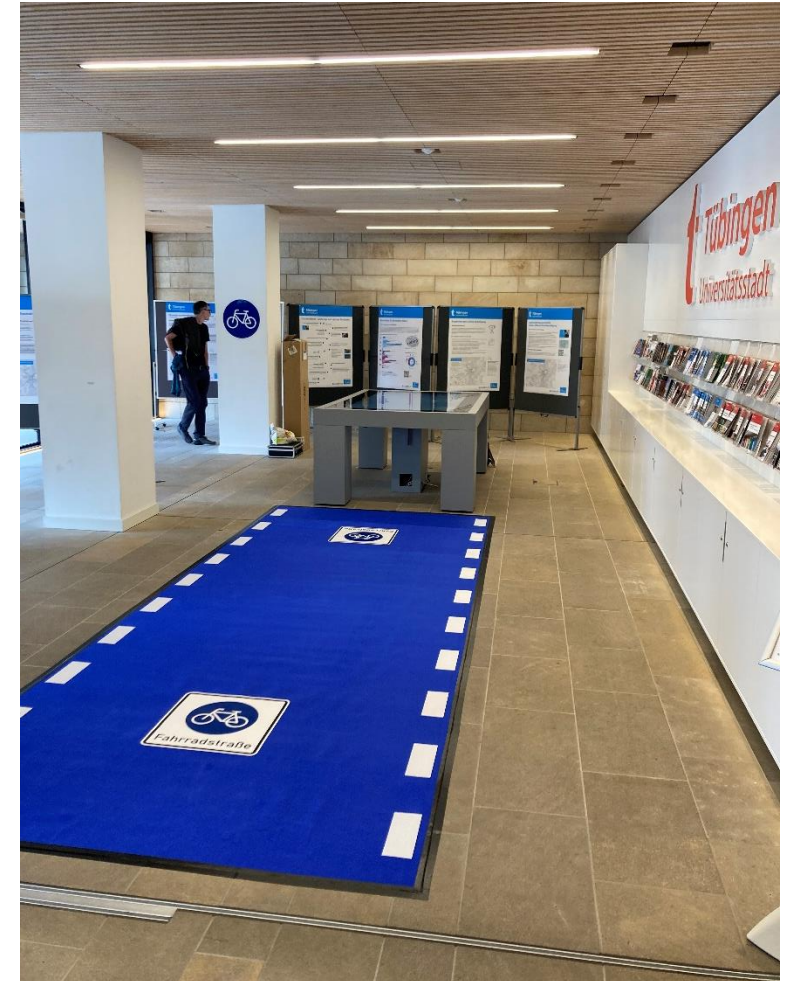
Ausstellung

- Präsentation der Ergebnisse im Foyer des historischen Rathauses **vom 25.07 bis 15.08.**
- Planungsteam vor Ort am
Donnerstag, 27.07., 14-17 Uhr
Dienstag, 01.08., 9-12 Uhr

Mittwoch, 09.08., 11-14 Uhr

Homepage

- Informationen auf der Projektseite:
<https://www.tuebingen.de/radverkehrskonzept>
- Online-Beteiligungskarte
<https://www.karte-radverkehrskonzept-tuebingen.de/>



Phase 3 – Zielgerade



Konzeption Routennetz und Qualitätsstandards

Präsentation der Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung

Fertigstellung des Berichts im Entwurf

Gemeinsamer Termin

mit Verbänden, Interessengruppen

Ortschaftsräten aller Teilorte und Ortsbeiräte

mit dem Gemeinderat

Themen: -Vorstellung des Routennetz, Qualitätsstandards, Bericht
-Priorisierung von Routen/Maßnahmen
-Austausch zum Mittelbedarf



Vorlage mit Beschluss im Gemeinderat

Ziele: -Radverkehrskonzepts als strategisches Handlungsgrundlage

Zusammenfassung

- 1) Riesiger Wissensschatz durch die Online-Beteiligung. Großes Dankeschön!
- 2) Das Routennetz wurde bestätigt
- 3) Sofortmaßnahmenprogramm gestartet
- 4) Handlungsgrundlage für die Beratungen mit dem Gemeinderat
- 5) Priorisierungsvorschlag:
 - Fahrradstraßen 2.0
 - Lückenschlüsse und Verkehrssicherheit
- 6) 200.000 – 300.000 € Sondermittel für die Folgejahre in Haushalt



